

E-Mail: presse@noel.gv.at E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

30. Dezember 2005

Lachsfischen im Schneeberggebiet für Touristen bald Realität?

Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg erstellt Basiskonzept

Weil das Gebiet rund um den Schneeberg, ein traditionelles Ausflugs- und Erholungsgebiet mit vielfältigen touristischen Aktivitäten, auch über sehr gute natürliche Voraussetzungen für ein professionelles Fischereiangebot sowie über die entsprechende Zustimmung der Grundbesitzer verfügt, erstellt die Marktgemeinde Puchberg am Schneeberg nun ein Basiskonzept für eine innovative touristische Idee: Das Projekt "Basiskonzept Lachsfischen im Schneeberggebiet" im Rahmen der LEADER+ Region "NÖ-Alpin/Bergpanorama & Weltkulturerbe" sieht eine Abklärung der Eignung von Puchberg am Schneeberg als Standort für touristisches Lachsfischen vor. Im Zuge dessen soll eine Erarbeitung der Bedingungen und nötigen Schritte für eine entsprechende Positionierung am Markt stattfinden. Auf Basis der Studienergebnisse soll eine klare "Stop or Go"-Entscheidung zur Umsetzung der Projektidee möglich sein.

"Die Region NÖ-Alpin besticht mit einer prächtigen Berglandschaft und mit idyllischen Natur- und Wasserschutzgebieten", sagt dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann: "Dementsprechend beliebt ist die Region als Erholungsgebiet und Ausflugsziel." Das Land Niederösterreich unterstützt das mit Kosten von 18.000 Euro verbundene Projekt im Rahmen der ecoplus-Regionalförderung mit rund 5.500 Euro.

Im Detail werden in der Studie folgende Inhalte bearbeitet: Klärung des konkreten Inhalts und der Rahmenbedingungen, Überprüfung des touristischen Potenzials, Abschätzung der infrastrukturellen Erfordernisse sowie Erarbeitung von Kooperationen zwischen Hotellerie, Gastronomie und Fischereiwirtschaft. Das Basiskonzept soll bis Ende 2006 fertig sein.

Nähere Informationen: Büro LHStv. Gabmann unter 02742/9005-12026, Mag. Lukas Reutterer.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at